

Grand Island Anzeiger und Herald.

Grand Island, Nebraska.

Niefiger Wasserverbrauch.

Die Geschichte der Wasserleitungen in den amerikanischen Städten geht ziemlich weit zurück.

Deutzutage ist das Wassererwerbungs-system in amerikanischen Städten im Allgemeinen ein imposantes, so viele Verbesserungen im Einzelnen auch noch sehr wünschenswert erscheinen.

So braucht den neuesten zur Verfügung stehenden statistischen Ziffern zufolge die Stadt New York durchschnittlich jeden Tag 183,000,000 Gallonen Wasser.

Ein versunkener Wald.

Aus Konstantinopel schreibt man: Für Archäologen und Botaniker findet sich in dem umweit Biedsich gelegenen Certchen Gölbasan ein äußerst reiches Feld zu Untersuchungen.

Neue Flugmaschine.

Seit einiger Zeit beschäftigt sich unter Anderem auch Professor Langley, der Direktor der berühmten Smithsonian Institution in Washington, D. C., mit der Erfindung einer Flugmaschine.

Ein originelles Bierkafal.

at Grünau bei Berlin erhalten. Die alte Brigg Maria, die von der Ostsee nach der Oberpreie gebracht wurde, ist an dem Köpenicker Dämme-Ufer vor Anker gegangen.

Elektrizität als Bahnwärter.

Eine Erfindung, welche den elektrischen Strom zur Verhütung von Eisenbahnkatastrophen in den Dienst spannt, wird demnächst auf der Pittsburgh-Bahn in Massachusetts praktisch erprobt werden.

Ein merkwürdiges Indianer-völckchen.

Die Tarahumaris-Indianer, welche die Sierra Madre in Mexico bewohnen, sind ein merkwürdiges Völckchen. Den Teufel stellen sie sich stets mit einem Bart vor und die Mexikaner bezeichnen sie mit dem Ausdruck: „Die Bärtigen.“

Ein reiches schematisches Dienstmädchen.

Die in Wien in der Person der 69jährigen Marie Bielek zu Grabe getragen. Seit etwa 20 Jahren führte dieselbe in einem dortigen Hause ein wahres Einsiedlerleben.

Ein sonderbares einträgliches Gewerbe.

Das Gewerbe ist das der Theatropf in London. Ein Theatropf ist ein Champeen-Gaumen kann £10,000 pro Jahr verdienen, andere hart arbeitende, nicht ganz so begabte Kostler müssen sich freilich mit £2000 begnügen.

Die Königin Christine von Spanien.

erhielt jüngst eine Erbschaft von mehreren Millionen Vestas ausbezahlt, die ihr ein reicher Madrider Kaufmann testamentarisch mit der Bestimmung hinterlassen hatte, daß das Vermächtnis nach dem Tode Christines auf deren Kinder übergehen solle.

Die Schwester des Präsidenten Cleveland.

Fraulein Rose Cleveland, hat grüne Haare und ein angenehmes Gesicht. Sie ist ziemlich stark gebaut, ihr Gesicht hinsichtlich der Kleidung aber ist ausgezeichnet. Stets kleidet sie sich mit Rücksicht auf die neueste Mode.

Ein merkwürdiges Indianer-völckchen.

Die Tarahumaris-Indianer, welche die Sierra Madre in Mexico bewohnen, sind ein merkwürdiges Völckchen. Den Teufel stellen sie sich stets mit einem Bart vor und die Mexikaner bezeichnen sie mit dem Ausdruck: „Die Bärtigen.“

Der berüchtigte „Tichborne“.

Der berüchtigte „Tichborne“-Prätendent hat unlängst in London ein Bekenntnis unterzeichnet, des Inhaltes, daß sein wirklicher Name Arthur Triton und daß er der Sohn eines Metzgers sei.

Vom kleindeutschen Prinzen Oskar.

Vom kleindeutschen Prinzen Oskar wird eine niedliche Anekdote erzählt. Bekanntlich haben die kaiserlichen Prinzen eine englische Gouvernante, vor welcher sie einen heillosen Respekt haben, an der sie aber trotzdem oder vielleicht gerade deshalb ganz besonders hängen.

Der Verein zur Förderung des Guten.

Der Verein zur Förderung des Guten nennt sich eine Gesellschaft, welche neulich in Paris unter dem Borfigen Jules Simons ihre Jahresversammlung abhielt. Der Verein macht es sich zur Aufgabe, zur Vollbringung guter Taten anzuspornen, für welche lettere er Preise aussetzt.

„Kriegsbrod“ in Frankreich.

Der französische Kriegsminister hat vom hygienischen Gesichtspunkte für die Soldaten eine wichtige Bestimmung getroffen. Vom Anfang dieses Jahres wird ihnen statt des Biskuit unter den für einen Feldzug notwendigen Nahrungsmitteln ein „Kriegsbrod“ geliefert.

Von den elf Kabellösungen.

welche America mit England verbinden, sind allein acht von einer Londoner Firma erstellt worden.

Das größte Kriegsschiff.

Aus London wird geschrieben: Auf der Werft der Herren Thomson in Clyde Bank ist kürzlich das größte Kriegsschiff, das je überhaupt gebaut wurde, vom Stapel gelassen worden.

CASTORIA

für Säuglinge und Kinder. Dreissig Jahre Erfahrung mit Castoria und seiner Beliebtheit bei Millionen von Personen gestatten uns bestimmt zu sprechen. Es ist unfraglich das beste Mittel für Säuglinge und Kinder, das die Welt je gekannt. Es ist unschädlich. Kinder mögen es. Es gibt ihnen Gesundheit. Es wird ihnen das Leben retten. In dieser Medizin für Kinder besitzen Mütter etwas absolut Zuverlässiges und thatsächlich Vollkommenes.

Alle Sorten Kohlen zu den niedrigsten Preisen

CHICAGO LUMBER CO., [Früher Gall County Lumber Yard.] Beste Qualität! Volles Gewicht!

Erste National Bank, F. A. Wolbach, Präsident, Chas. F. Bentley, Kassirer. Capital \$100,000, Ueberschuss \$45,000. Thut ein allgemeines Bank-Geschäft!



De Kalb Fence Co., 100 High St., De Kalb, Ill. Verkauft bei S. D. Schel, Grand Island, Neb.

Der beste Lehrmeister auf der Welt ist Erfahrung. Die Korllards haben seit 1760 fortwährend Tabak fabrizirt. Wunschen Sie durch diese Erfahrung zu profitieren?



Die Sorte, die seit Jahren das Exemplar hochfeiner Tabake gewesen ist. Es ist ein kräftiger, ausgiebiger und kostlicher Rautabak. Es ist Korllard's. Ueberall zu haben.

Ferd. Dührsen's Deutscher Saloon, 310 W. 3. Straße. Alle Getränke bester Qualität. Heimliches und auswärts Bier, die besten Weine und Liqueure. Vorzügliche Gargren. Aufmerkliche Bedienung.

Berliner Humor vor Gericht. Nach der Billigkeit aufgenommen in den Berliner Gerichtsfilen. Preis pro Band: 50 Cents. Bis jetzt sind erschienen 7 Bände. Jeder Band einzeln käuflich bei D. V. Windolph.

Mannestrast wieder hergestellt. Geschlechtskrankheiten geheilt.

Der Reim des Tobes wird in manchen Jungs, frisch pulkrende Leben durch die bei uns in den besten Waisensalzen gelöst. Die Raut-Walther, die für in den besten Waisensalzen gelöst ist. Der Rettungs-Unter-... (text continues)